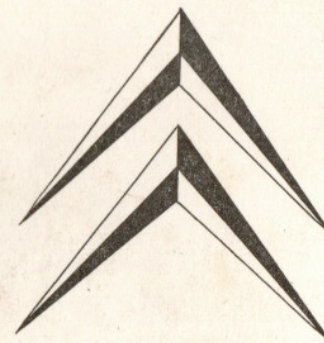


37

30005

~~73031~~



TYPENSCHHEIN

FÜR

S. A. AUTOMOBILES CITROËN/PARIS

**CITROËN DS 23
PALLAS**



CITROËN - ÖSTERREICH GES. M. B. H.
1234 WIEN, PERFEKTASTRASSE 75, TELEFON 86 16 91

Typenschein

Name und ordentlicher Wohnsitz oder Sitz des Erzeugers des Fahrzeuges
~~Fahrgestelles~~
(bei ausländischen Erzeugern des Bevollmächtigten in Österreich):

S. A. Automobiles Citroën, Paris, Frankreich
133, Quai André Citroën, Paris

Citroën-Österreich Ges. m. b. H.
1234 Wien, Perfektastraße 75

Firmenmäßige Typenbezeichnung:

Citroën DS 23



Dieses Fahrzeug wurde verkauft und ausgeliefert durch:

.....
Stampiglie

.....
Nichtzutreffendes ist zu streichen.

Wien, am 26. März 1973

Dr. Franz PATZAK,

3292 G a m i n g Nr. 218

Wir bescheinigen hiemit, daß das Kraftfahrzeug das
der Anhänger der
Fahrgestell

die Fahrgestell-Nr. 00FE5409 und die Motor-Nr. 0673000440 führt,
mit der nachstehend beschriebenen und vom Bundesministerium für Handel, Gewerbe
und Industrie genehmigten Type übereinstimmt.

Eine Abschrift des Genehmigungsbescheides ist angeschlossen.

CITROËN-ÖSTERREICH
Gesellschaft m. b. H.
1234 Wien 23
Perfektastr. 75
Tel. 86 16 91-95

(Unterschrift eines zeichnungsberechtigten
Vertreters des Ausstellers)

Nummer des Verzeichnisses
gemäß § 30 Abs. 4 KFG. 1967:

30005/73

Nichtzutreffendes ist zu streichen

Wortlaut des Bescheides, mit dem die Type genehmigt wurde:

BUNDESMINISTERIUM
FÜR HANDEL, GEWERBE UND INDUSTRIE

Raum für
Stempelmarken

Prägestempel
Republik Österreich
Bundesministerium für
Handel, Gewerbe und
Industrie

Typengenehmigungs-Bescheid

für Kraftfahrzeuge oder Anhänger
oder von Fahrgestellen solcher Fahrzeuge

An

die Citroën-Österreich Ges. m. b. H.

Perfektastraße 75, 1234 Wien

Zahl 190.999-II/20-72

Prüf-Nr. F/ 2636/72

Spruch:

- Das Bundesministerium für Handel, Gewerbe und Industrie genehmigt gemäß §§ 28 und 34 des Kraftfahrzeuggesetzes 1967 unter den im Punkt 2 angeführten Bedingungen die im Punkt 5 beschriebene und in der im Punkt 6 angeführten Zeichnung dargestellte Type. Für die Genehmigung ist nach der Bundesverwaltungsabgabenordnung 1968, Tarifpost 252 ein Betrag von 2000,- Schilling zu entrichten.
- Bedingungen:
Aufgabe:
Die an der Hinterseite des Fahrzeuges anzubringende Kennzeichentafel darf nur einzellig ausgeführt sein.
- Name, ordentlicher Wohnsitz oder Sitz des Erzeugers des Fahrgestelles und des Aufbaues:

S. A. Automobiles Citroën, Paris, Frankreich

4. Firmenmäßige
Typenbezeichnung: Citroën DS 23

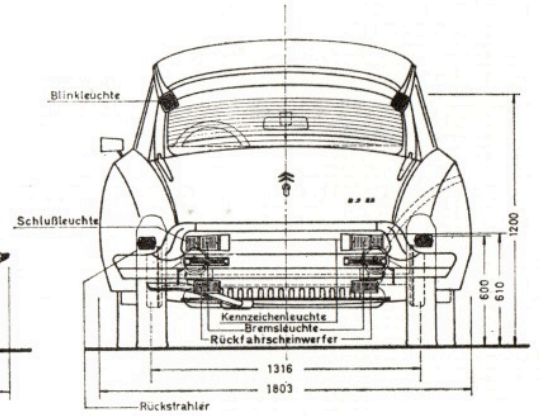
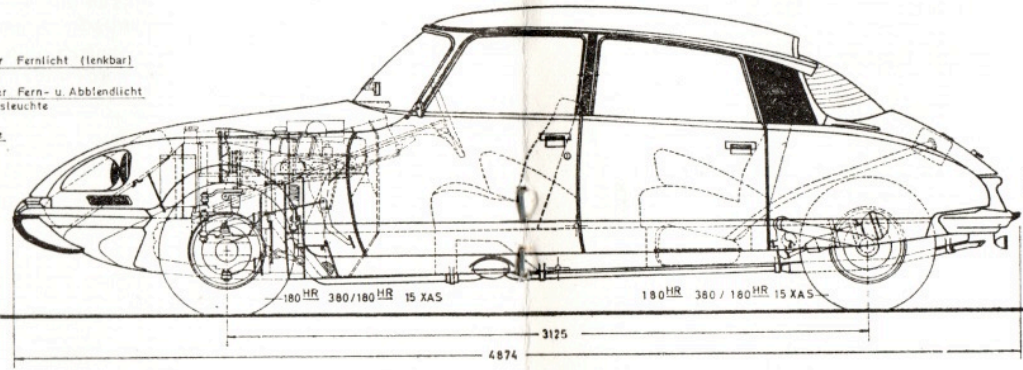
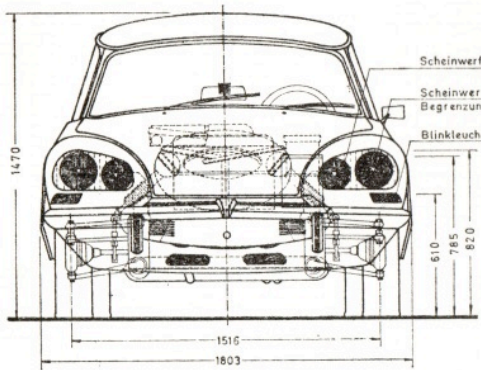
**Technische Beschreibung des Fahrzeuges
Fahrgestell**

Art des Fahrzeuges, des Aufbaues, Anzahl der Sitzplätze, Stehplätze: Personenkraftwagen mit geschlossenem viertürigem Aufbau, 2 Sitze vorne, 3 Sitze hinten, insgesamt 5 Sitze einschließlich Lenkersitz.		
Eigengewicht	1360 kg	Nutzlast kg
Höchste zulässige Belastung	440 kg	
Höchstes zulässiges Gesamtgewicht	1800 kg	
Höchste zulässige Achsdrücke	vorne 1050 kg	
innerhalb des höchsten zulässigen	kg	
Gesamtgewichtes	hinten 800 kg	
a) Fahrgestell-Nr. 00FE0001	Kennziffer:	
b) Motor-Nr. 0672000003	Klasse:	
Kraftquelle	Verbrennungskraftmaschine	
Bauart des Motors	Vergasermotor	
a) Arbeitsweise	Viertakt	
b) Anzahl der Zylinder	4	
c) Hub und Bohrung	85,5 mm 93,5 mm	
d) Gesamthubraum	2,347 Liter	
e) Größte Nutzleistung des Motors	115 PS bei 5500 U/min	
Bauart, Größe und Anordnung des Kraftgas- erzeugers oder Kraftgasspeichers und deren höchster zulässiger Betriebsdruck in at		
Art der Vorrichtung zur Dämpfung des Auspuffgeräusches: Erzeuger, Type	2 Schalldämpfer, Erz. Citroën, Anordnung und Ausführung lt. Zeichnung	
Stärkstes Betriebsgeräusch: Messung am Stand	89 Phon	
Messung in Fahrt	80 Phon	
Art der Kraftübertragung und des Antriebes (mechanisch elektrisch, hydraulisch, Hinterradantrieb, Vorderradantrieb, Vierradantrieb): Mechanisch über Einscheibentrockenkupplung, Schaltgetriebe mit 5 Vorwärtsgängen und 1 Rückwärtsgang oder über automatisch hydraulisch betätigte Einscheibentrockenkupplung, Schaltgetriebe mit 4 Vorwärtsgängen und 1 Rückwärtsgang mit handbetätigter hydraulischer Schaltung oder hydraulisch über Drehmomentwandler und automatisches Getriebe mit 3 Vorwärtsgängen und 1 Rückwärtsgang. Keelradantrieb mit Ausgleichsgetriebe. Triebwellen auf die Vorderräder.		

Übersetzungen im Getriebe und in der (den) Triebachse(n) Fünfgang-Getriebe: 3,250, 1,941, 1,321, 0,969, 0,783 Rückwärtsgang 3,154, Triebachse 4,375 Betriebsbremse: Selbsttätige lastabhängige hydraulische Fremdkraft-Zweikreisbremse mit 2 getrennten Energiespeichern-Scheibenbremsen auf die Triebwellen der Vorderräder wirkend und Innenbackenbremsen auf die Hinterräder wirkend. Hilfsbremse: Mechanisch betätigte Scheibenbremse auf die Triebwellen der Vorderräder wirkend. Feststellbremse: Hilfsbremse feststellbar. Motorbremse:		Viergang-Getriebe: 3,250, 1,833, 1,206, 0,851 Rückwärtsgang 3,154, Triebachse 4,375 Automatisches Getr. 2,080, 1,260, 0,868 Rückwärtsgang 1,818, Triebachse 4,375
Art und Mindestmaße der Bereifung und Bezeichnung der Felge	vorne 185 HR 380/185 HR 15 XAS auf Felge 5 1/2 J - 15 SBM 5-40	
Reifendruck 2,0 atü gemäß Erklärung des Erzeugers des Fahrzeuges (Fahrgestelles)	hinten 185 HR 380/185 HR 15 XAS auf Felge 5 1/2 J - 15 SBM 5-40	
Radstand	3125 mm	
Spurweite vorne	1516 mm	
„ hinten	1316 mm	
Durchmesser des Wendekreises	12,6 m	
Größte Länge	4874 mm	
„ Breite	1803 mm	
„ Höhe	1470 mm	
Höchstgeschwindigkeit auf gerader, waagrechter Fahrbahn bei Windstille: gemessen km/h*) Angabe des Erzeugers 178 km/h bei Automatik: 173 km/h		
*) Die Messung der Höchstgeschwindigkeit erfolgt bei der Typenprüfung bei Zugmaschinen, Motorfahrzeugern, Invalidenkraftfahrzeugen, Transportkarren, Motorkarren, selbstfahrenden Arbeitsmaschinen und Sonderkraftfahrzeugen.		
Art der Anhängervorrichtung		
Art und Typenbezeichnung der Heizvorrichtung und Name des Erzeugers	Frischlufstrom von elektrisch angetriebenem Gebläse über einen durch das Kühlwasser erwärmten Heizkörper. Erzeuger Ducellier.	
Wesentliche Abweichungen von den üblichen Bauarten Die im Punkt 1 des Spruches angeführte Ausnahmegenehmigung gemäß § 34 KFG 1967 bezieht sich auf die Abweichung von der Bestimmung des § 8 Abs. 1 Lit. b KDV 1967.		

1 Rückwärtsgang. Keelradantrieb mit Ausgleichsgetriebe. Triebwellen auf die Vorderräder.

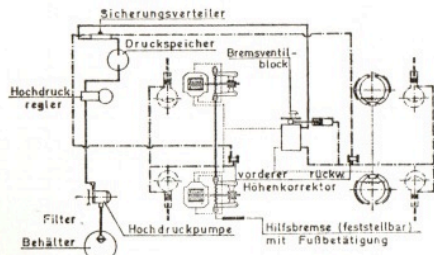
CITROËN DS 23



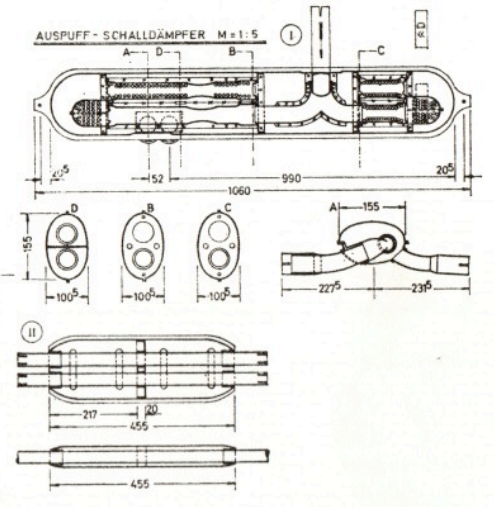
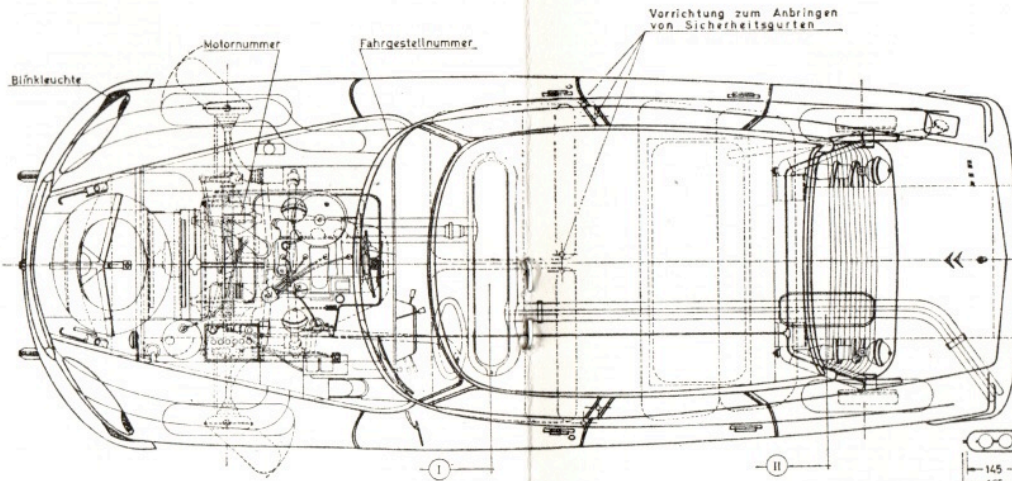
BREMSSCHEMA

Legende:

- Ansaugvorrichtung bezw. Leitung
- Federungsleitung
- Druckleitung zum Bremspedal
- Hochdruckleitung



Anlage zu:
Genehmigt
mit Typen-Dezernatungswachsel
v. ...
Für den Bundesmarkt für Handel,
Gewerbe und Industrie



Genehmigungs-Zeichen		Genehmigungs-Zeichen	
Scheinwerfer für Fernlicht Abblendlicht	(A) 14591, 14541,	Blinkleuchte vorne	(A) 24005
Scheinwerfer für Fernlicht	(A) 14500, 1498	Blinkleuchte hinten	(A) 2425
Stadtleuchte	(A)	Blinkleuchte seitlich	(A)
Nebelscheinwerfer	(A)	Blinkgeber	(A) 6208, 6210
Breitstrahler	(A)	Kennzeichenleuchte	(A) 34026
Begrenzungsleuchte	(A) 14591, 14541	Rückstrahler	(A) 5205
Schlußleuchte	(A) 34026	Vorrichtung zum Abgeben von akustischen Warnzeichen	(A) 7222, 7223
Bremsleuchte	(A) 34026	Drehlicht	(A)
Zusätzliche Genehmigungszeichen:		Pannenwarnvorrichtung	(A)
für	○	Nebelschlußleuchte	(A)
für	○		

6. Die angeheftete Zeichnung ist eine Darstellung des Fahrzeuges.

Begründung:

Bei der am 11. Juli 1972 durchgeführten Prüfung wurde festgestellt, daß die zu genehmigende Type den Bestimmungen des Kraftfahrzeuggesetzes 1967 und der Kraftfahrzeuggesetz-Durchführungsverordnung 1967 entspricht. Die Type war daher gemäß § 28 des Kraftfahrzeuggesetzes 1967 unter den im Punkt 2 angeführten Bedingungen zu genehmigen. Die im Spruch festgesetzte Bundesverwaltungsabgabe wurde entrichtet.

Wien, am 28. September 1972



Für den Bundesminister:

Dipl.-Ing. STOREK
Ministerialrat

15 15 Eintragung der Behörden gemäß § 41 Abs. 5, § 43 und § 44 KFG. 1967



Dr. Franz Patzak

Gaming 218

wurde das Kennzeichen N 448.000 zugewiesen.

Dienststempel

Unterschrift:

Scheibbs, am 27.3.1973 19

Stempelmarke

Das oben genannte Fahrzeug wurde abgemeldet. — Die Zulassung des oben genannten Fahrzeuges wurde aufgehoben. (Nichtzutreffendes streichen.)

....., am 19.....
(Dienststempel)

Unterschrift



Dr. Franz Patzak

Gaming 218

N 578-074

wurde das Kennzeichen N 578-074 zugewiesen.

Dienststempel

Unterschrift:

Scheibbs

....., am 19.....



Das oben genannte Fahrzeug wurde abgemeldet. — Die Zulassung des oben genannten Fahrzeuges wurde aufgehoben. (Nichtzutreffendes streichen.)

....., am 1977
(Dienststempel)

30. Aug. 1977

Unterschrift